

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH | Otto-von-Guericke-Straße 87a | 39104 Magdeburg

Für das Programm *KREATIVPOTENTIALE Sachsen-Anhalt* sucht die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS):

mehrere Kulturvermittler:innen (auf Honorarbasis)

Die Arbeit als Kulturvermittler:in im Programm

Im Rahmen des Programms *KREATIVPOTENTIALE Sachsen-Anhalt* werden mehrere Verbünde aus Schule, Kultur und Kommune bei der Weiterentwicklung ihrer kulturellen Profile unterstützt. Ein zentrales Unterstützungsangebot ist dabei die Prozessbegleitung durch Kulturvermittler:innen. Sie sind in erster Linie Ansprechpersonen für den ihnen zugeordneten lokalen Verbund; im Einzelfall können sie Unterstützungsleistungen für mehrere Verbünde übernehmen.

Im Wesentlichen handelt es sich dabei um folgende Leistungen:

Aufgaben im Verbund:

- Kontaktpflege mit allen Beteiligten des Verbunds sowie anderen am Prozess beteiligten Personen
- Unterstützung des lokalen Verbunds bei der Ausarbeitung eines Kulturfahrplans, angefangen mit der Analyse des Ist-Stands der kulturellen Rahmenbedingungen vor Ort
- Unterstützung bei der Entwicklung geeigneter Formate, Maßnahmen und Strategien zur Umsetzung der Ziele des lokalen Verbunds
- Unterstützung bei der Entwicklung und Erweiterung des Netzwerks
- Unterstützung bei organisatorischen Aufgaben, etwa bei der Suche nach Fördermöglichkeiten
- Unterstützung bei der Umsetzung von Projektvorhaben, insbesondere bei der Dokumentation
- Unterstützung der Akteure bei der Klärung von Verantwortlichkeiten innerhalb des Netzwerks mit Hinwirkung auf eine nachhaltige Zusammenarbeit nach Ablauf der Programmlaufzeit
- Gegebenenfalls Begleitung beim Aufbau wirksamer Kommunikationsstrukturen und einer effektiven Gestaltung von Kommunikationsverläufen
- Beratung und Unterstützung in Konfliktsituationen

Entsprechend der individuellen Ausgangssituation, Arbeitsweise und Zielsetzung des jeweiligen Verbunds wird zwischen dem Team *KREATIVPOTENTIALE Sachsen-Anhalt* (DKJS), der Kulturvermittler:in und den Ansprechpersonen im Verbund abgestimmt, wie die konkrete Begleitung aussehen soll und ob ggf. Leistungen der Kulturvermittler:in entsprechend ihrer Qualifikation ergänzt werden.

Erwartete Zusammenarbeit mit dem Team *KREATIVPOTENTIALE Sachsen-Anhalt* (DKJS):

- Teilnahme an Qualifizierungseinheiten, die durch das Team *KREATIVPOTENTIALE Sachsen-Anhalt* (DKJS) veranstaltet werden (ca. 3 x 4 Stunden in Magdeburg, evtl. zzgl. kleinere Einheiten online)
- regelmäßiger Austausch mit dem Team *KREATIVPOTENTIALE Sachsen-Anhalt* (DKJS), Rückmeldung nach jedem Arbeitstreffen im Verbund über den Prozessverlauf, die Ergebnisse sowie nächste Schritte und Termine (ca. einmal im Monat jeweils 45 Minuten, zumeist online)
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Programmveranstaltungen im lokalen Verbund (4 Veranstaltungen jeweils ca. 4 Stunden)
- Dokumentation, Sicherung und Aufbereitung der Ergebnisse des Entwicklungsprozesses des Verbunds sowie die Weitergabe dieser Information an das Team *KREATIVPOTENTIALE Sachsen-Anhalt* (DKJS)
- Frühzeitige Einbindung der DKJS, wenn klar wird, dass bestimmte Ziele nicht erreicht werden, es einer Umsteuerung im Prozess bedarf oder andere Schwierigkeiten auftreten

Leistungszeitraum, Vergütung und Reiskostenübernahme:

Der geplante Einsatz soll zwischen September 2021 und November 2022 erfolgen. Die Tätigkeit der Kulturvermittler:innen bzw. der Mitarbeit bei übergreifenden Aufgaben wird in Höhe von 35,00€ p. Leistungsstunde honoriert. Innerhalb der Programmlaufzeit kann eine Leistung von bis zu 160 Stunden pro Verbund erbracht werden. Dies kann je nach Bedarfslage des jeweiligen Verbundes variieren. Das Maximalhonorar beläuft sich demnach für die gesamte Programmlaufzeit auf 5.600,- € pro Begleitung eines Verbundes.

Die ausgewählten Kulturvermittler:innen erhalten von der DKJS einen Rahmenvertrag. Die jeweils benötigten konkreten Einzelleistungen werden zwischen den Vertragspartnern im Vertrag abgesprochen, nach Leistungserbringung dokumentiert und nach Rechnungslegung bezahlt. Es kann nicht zugesichert werden, dass das genannte Maximalhonorar in vollem Umfang abgerufen werden kann. Vergütet werden nur die tatsächlich erbrachten Einzelleistungen.

Reisekosten können nach Maßgabe des Bundesreisekostengesetzes erstattet werden. Des Weiteren gilt Fahrtzeit ist keine Arbeitszeit, es sei denn sie wird zur Vor- oder Nachbereitung des Termins vor Ort genutzt.

Dokumentation und Abrechnung der erbrachten Leistungen:

Regelmäßige Treffen, gegebenenfalls ein Zwischenbericht sowie ein Abschlussbericht bündeln die Arbeitsergebnisse. Die Abrechnung der erbrachten Leistungen erfolgt nach Rechnungsstellung alle zwei bis drei Monate zu festgelegten Stichtagen. Zu diesem Zweck ist ein Stundennachweis zu führen.

Voraussetzungen:

- künstlerische, medien- und/oder kulturvermittelnde Praxis sowie nachweisbare Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Schulen und ein grundlegendes Verständnis für schulische Strukturen und Alltagsbedingungen
- detaillierte Kenntnisse der Kunst- und Kulturlandschaft in Ihrer Region
- die Bereitschaft, bis Ende 2022 im Verbund mitzuwirken und verbindlich an Programminternen Qualifizierungseinheiten teilzunehmen
- kooperative, kommunikative und organisatorische Fähigkeiten sowie eine ausgeprägte Moderations- und Beratungskompetenz, insbesondere die Fähigkeit, Herausforderungen und Entwicklungspotenziale zu erkennen und anzusprechen
- Bereitschaft zur Mobilität im Landkreis des Verbundes
- Erfahrungen im Bereich Evaluation und Dokumentation gewünscht
- Identifikation mit den Grundsätzen und Zielen des Programms und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung

Bewerbung:

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie uns bitte ein kurzes Anschreiben, Ihre Vita, den vollständig ausgefüllten Formularbogen sowie gegebenenfalls Ihre Bewerbung unterstützende, aussagekräftige Materialien bis zum **06.08. 2021** per Mail an: **kreativpotentiale.st@dkjs.de**

Bei Fragen stehen wir Ihnen gern per Mail sowie unter 0176/12576780 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Team *KREATIVPOTENTIALE Sachsen-Anhalt* (DKJS)

Thomas Kirchner
Programmleitung (DKJS)
Mail: thomas.kirchner@dkjs.de
Mobil: 0174/6249551

Cindy "Milly" Schmidt
Programmmitarbeiterin (DKJS)
Mail: cindy.schmidt@dkjs.de
Mobil: 0176/12576780

www.dkjs.de/kreativpotentiale-st

KREATIVPOTENTIALE Sachsen-Anhalt ist ein Programm des Ministeriums für Bildung, gefördert durch die Stiftung Mercator im Rahmenprogramm "Kreativpotentiale". Praxispartner sind das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung.